



Schnelle Datenautobahn für Firmen im Limbach-Oberfrohnaer Ortsteil Kändler

envia TEL setzt Breitbandausbau in Limbach-Oberfrohna fort. Das Unternehmen verlegt seit Mitte Juli im Ortsteil Kändler knapp 2,5 Kilometer leistungsstarke Glasfaserinfrastruktur. Den ansässigen Unternehmen und Gewerbetreibenden steht Highspeed-Internet zur Verfügung, das je nach Bedarf Übertragungsgeschwindigkeiten von bis zu 10 Gigabit pro Sekunde ermöglicht.

Konkret erfolgt die Verlegung der Glasfaserleitungen von der Jäbergasse beginnend entlang des Feldweges bis zur Hauptstraße. Von dort geht es weiter entlang der Hauptstraße über die Limbacher Straße bis zum Umspannwerk Röhrsdorf über Haardt.

„Ich freue mich, dass der Breitbandausbau für unsere Gewerbetreibenden durch envia TEL nun auch in Kändler vorangetrieben wird. Mit dem jetzigen Bauabschnitt machen wir als Stadt einen weiteren großen Schritt in Richtung digitale Zukunft“, so Dr. Jesko Vogel, Oberbürgermeister der Stadt Limbach-Oberfrohna.

Voraussichtlich Ende November wird die Baumaßnahme fertiggestellt sein. Das Unternehmen richtet auf Wunsch die entsprechenden Glasfaserdirektanschlüsse kostenpflichtig ein und bietet auch die passenden Internet-, Telefon- und Vernetzungsdienste.

„Das Zeitalter der Digitalisierung ist in vollem Gange und treibt den Breitbandbedarf rasant in die Höhe. Wir bauen hier eine Glasfaserinfrastruktur auf, die heute und in Zukunft eine leistungsstarke Online-Kommunikation gewährleistet. Gerade in Situationen wie der aktuellen Coronapandemie, kann so die schnell wachsende Nachfrage nach Bandbreite zuverlässig gedeckt werden“, erklärt Stephan Drescher, envia TEL-Geschäftsführer.

envia TEL investiert kontinuierlich in den Glasfasernetzausbau am Standort Limbach-Oberfrohna und bereitet so den Weg in die digitale Zukunft. Insgesamt rund 20 Kilometer neue Glasfaserleitungen wurden in den letzten Jahren verlegt.

envia TEL baut ihr rund 6.000 Kilometer langes, eigenes Glasfasernetz in Mitteldeutschland kontinuierlich aus. Damit erreichen wir mehr als 40.000 Firmen, die unter anderem in über 350 Gewerbegebieten in Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen ansässig sind.



Pressemitteilung

Markkleeberg, 23.07.2020



Weiterführende Informationen zum Breitbandausbau der envia TEL finden Sie unter:

www.gigabitnetz.enviatel.de

Pressekontakt

Anna Schmidt

Referentin Unternehmenskommunikation

envia TEL GmbH

T 0341 120-7041

E presse@enviatel.de

I www.enviaTEL.de

Hintergrund

Die envia TEL GmbH (envia TEL) mit Sitz in Markkleeberg ist der führende regionale Telekommunikationsdienstleister und Netzbetreiber für Industrie, Gewerbe und Carrier in Mitteldeutschland. Mit einem eigenen Hochgeschwindigkeitsnetz von zirka 6.000 Kilometern Glasfaserkabel sorgt envia TEL für eine breitbandige und sichere Anbindung an die weltweiten Netze. Das Unternehmen bietet Produkte und Dienstleistungen im gesamten Spektrum der Telekommunikation, individuelle Telekommunikationslösungen und Carrier Services. Rund 6.000 Kunden sind von den Angeboten und Lösungen überzeugt. envia TEL ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM) und beschäftigt 177 Mitarbeiter in Chemnitz, Cottbus, Halle, Markkleeberg und Taucha.



Ein Unternehmen der

